

Schreibregeln für Klasse 1

Beitrag von „Muckele“ vom 18. März 2012 16:06

Die Idee mit dem großen Satzanfang und dem Punkt kann ich gut nachvollziehen. Mir fallen direkt aber die Kinder ein, die überhaupt keine Vorstellung davon haben, was ein Satz ist. In einer "normalen" Grundschulklasse gibt es davon vielleicht nicht viele, aber du solltest diese Problematik im Hinterkopf halten.

Was ich sehr sinnvoll finde, ist das Prinzip der "Silbenkönige". Das LW "Einsterns Schwester" greift die als "Silbenkerne" ab Anfang Klasse 2 auf (als Lit.-Tipp für die praktische Umsetzung), aber m. E. nach kann man die Silbenkönige gut schon in der 1 thematisieren. Grundlage des Ganzen ist: Jedes Wort lässt sich in Silben zerlegen, und in jeder Silbe muss zwingend ein Silbenkönig stecken, d. h. a, e, i, o, u. Wenn das Prinzip verstanden und geübt ist, nimmt man die "selteneren" Silbenkönige dazu: au, ei, eu, ä, ö, ü. Die Kinder üben dabei, Wörter in Silben zu gliedern und auf die Anwesenheit der Silbenkönige hin zu untersuchen. Ich habe beobachtet, dass diese Arbeit besonders Kindern die noch zur Skelettschreibweise neigen, sehr hilft. Auch die stärkeren SuS profitieren davon.